Abfall-aktuell

Kreis Steinburg Amt für Umweltschutz Abfallwirtschaft



Elektroaltgeräte

- geänderte Rückgabemöglichkeiten

Rücknahmepflicht des Handels

Alte Elektrogeräte aus Haushalten gehören nicht in den Hausmüll. Sie müssen getrennt gesammelt werden. Es gelten folgende Rücknahmepflichten für den Handel:

Der Elektrohandel, mit mehr als 400 m²
 Verkaufsfläche, muss alle Elektrokleingeräte bis 25 cm Kantenlänge kostenlos annehmen. Die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines neuen Elektrogerätes geknüpft werden. Außerdem muss beim Verkauf eines neuen Elektrogerätes ein

Altgerät der gleichen Geräteart unentgeltlich zurückgenommen werden. Das gilt auch für Großgeräte.

- 2. Für **Verbrauchermärkte und Baumärkte**, die regelmäßig Elektrogeräte anbieten, gilt ebenfalls diese Rücknahmeverpflichtung.
- Der Onlinehandel muss eine kostenlose Abholung und Entsorgung von Elektrogroßgeräten, Geräten zur Wärmeübertragung sowie Bildschirmen, Monitoren, Laptops und ähnlichen Geräten anbieten.
- 4. **Geschäfte mit kleineren Verkaufsflächen** können auf freiwilliger Basis kostenlos Altgeräte zurücknehmen.

Sammlung durch den Kreis Steinburg

Zusätzlich zu diesen Verpflichtungen des Handels bietet der Kreis Steinburg die kostenlose Abholung und Abgabe von Altgeräten aus privaten Haushalten an.

- 1. Abholung: Großgeräte werden ab 01.01.2023 von Abfalllogistik Steinburg GmbH abgeholt
- · Online auf www.abfall-steinburg.de
- per E-Mail an elektroschrott@abfall-steinburg.de
- telefonisch unter 04821-40396-25
- per Fax unter 04821-40396-29
- per Post an Abfalllogistik Steinburg GmbH, Störfischerstr. 4, 25524 Itzehoe

Kühlgeräte, Herde, Waschmaschinen, Fernseher, Staubsauger, Mikrowellen, Drucker usw. werden k**osten**-

los von zu Hause abgeholt. Nach Eingang der Anmeldung wird der E-Schrott innerhalb von drei Wochen abgeholt.

2. Annahme auf den Wertstoffhöfen

Haushaltsübliche Elektroaltgeräte sowie Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren können bei den Wertstoffhöfen kostenlos abgegeben werden.

3. Sammelcontainer für Elektro-Kleingeräte

Der Kreis hat in einigen Gemeinden Sammelcontainer für kleine Elektrogeräte wie Radios, Rasierer, Toaster, Kaffeemaschinen, Föhne, Bügeleisen, Tablets, Tatstaturen, Lautsprecher etc. aufgestellt. **Geräte mit Akku** geben Sie aber bitte weiterhin beim Handel oder auf den Wertstoffhöfen ab, da beschädigte Akkus sich leicht entzünden können. In die Container können Sie auch **Metalle** wie Besteck, Kochtöpfe, Draht, Nägel und Werkzeuge geben.



Sammelcontainer für Elektrokleingeräte und Metalle	
Brokdorf	Kremperheide
- Sportzentrum, Dorfstr. 33a	- Bahnhof
Brokstedt	Lägerdorf
- hinter Bürgerhaus, Kirchenstraße	- Marktplatz, Mittelweg
Horst	Lockstedt
- Schule, Heisterender Weg 19	- Wiesenweg, Feuerwehr
Kleve	St. Margarethen
- Geestkamp, gegenüber Nr. 2	- Am Friedhof, Hauptstraße
Kollmar	Vaale
- Buswendeplatz, Neuer Weg	- Baustoffh. Fehrs, Heuweg 1
Krempe	Wacken
- Amtsverwaltung, Birkenweg 29	- Gewerbegebiet, Gehrn

Elektrokleingeräte können in haushaltsüblicher Menge auch zum Schadstoffmobil gebracht werden.

Sperrmüll - neuer Ansprechpartner



Zum Sperrmüll gehören
Einrichtungsgegenstände und
sperriger Hausrat, der wegen seiner Größe, des Gewichtes oder
der Materialbeschaffenheit nicht
in die Mülltonne passt. Sperrmüll
muss von zwei Personen von
Hand verladbar sein.

Dazu gehören z.B.: Möbel, Koffer, Fahrräder, Kinderwagen, Matratzen, Teppichböden, sperriges Kinderspielzeug, usw.

Zwei praktische Entsorgungsangebote

1. Sperrmüllabholung auf Bestellung

Jeder Haushalt kann zweimal im Jahr kostenlos Sperrmüll zur Abholung anmelden.

Nach Eingang der Mitteilung wird der Sperrmüll innerhalb von drei Wochen abgeholt. Der Termin wird Ihnen spätestens 3 Tage vorher schriftlich mitgeteilt, geben Sie dafür am besten eine E-Mail Adresse an.

Ab 01.01.2023 ist die Abfalllogistik Steinburg neuer Ansprechpartner für die Sperrmüllabholung

Abholung von Sperrmüll

zweimal im Jahr kostenlos anmelden

• Online unter www.abfall-steinburg.de

• per E-Mail sperrmuell@abfall-steinburg.de

• telefonisch 2 04821/40396-25

 per Post Abfalllogistik Steinburg GmbH Störfischerstr. 4, 25524 Itzehoe

Sperrmüll für Eilige: Wer es besonders eilig hat, kann auch den kostenpflichtigen Sperrmüll-Express in Anspruch nehmen. Das Abfuhrunternehmen holt den Sperrmüll dann innerhalb von 48 Stunden ab.



2. Sperrmüll selber anliefern

Sperrmüll kann auf den vier Wertstoffhöfen im Kreis Steinburg angeliefert werden. Bei kleinen Mengen unter 1m³ ist die Entsorgung für Sie kostenfrei. Bei größeren Anlieferungen ist für jeden Kubikmeter eine Gebühr zu entrichten.

Nicht zum Sperrmüll gehören z.B.:

Bauabfälle (wie Türen, Fenster, Dachrinnen, Zäune, Bauholz, Sanitärkeramik und Laminat), **Autoteile, Altreifen, Pappe und Kleinteile.**

Hinweise zur Müllabfuhr

Bei der Müllabfuhr kommt es durch falsch gefüllte oder bereitgestellte Abfallbehälter, durch Baustellen oder witterungsbedingt immer wieder zu Schwierigkeiten. Damit die Abfuhr reibungslos funktioniert, sind die Müllwerker auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Müllabfuhr im Winter

Parkende Fahrzeuge und Schneehaufen dürfen die Durchfahrt für Entsorgungsfahrzeuge nicht behindern. Der Weg zu den Abfallbehältern muss geräumt sein. In engen oder unzureichend geräumten Nebenstraßen, besonders in Hanglage, müssen die Abfallbehälter zur nächsten sicher befahr-



baren Straße gebracht werden.

Durch extreme Wetterbedingungen kann es zu Verzögerungen oder Ausfällen bei der Abfallentsorgung kommen. Kann eine Straße am Abfuhrtag nicht befahren werden, wird die Entsorgung nachgeholt, sobald die Straßenverhältnisse und die Kapazität des Entsorgers es zulassen. Sollte das nicht möglich sein, findet die Abfuhr am nächsten regulären Termin statt. Falls das Behältervolumen bis dahin nicht ausreicht, können Abfälle nach vorheriger Absprache mit der

Abfallberatung (04821) 69484 am nächsten regulären Abfuhrtag neben die Tonnen gestellt werden. Geeignet sind Kartons oder Papiersäcke für Biomüll bzw. neutrale Kunststoffsäcke für Restmüll. Altpapier kann gebündelt neben die Tonne gestellt werden.

Müllabfuhr beginnt ab 6:00 Uhr morgens

Abfalltonnen und -säcke sind am Abfuhrtag am Fahrbahnrand der nächsten, für das Müllfahrzeug uneingeschränkt befahrbaren Straße bereitzustellen. Das kann bei entlegenen Grundstücken bedeuten, dass der Müll auch mal etwas weiter zur nächsten Straße gebracht werden muss. Das gilt auch bei Straßen, die wegen Bauarbeiten oder witterungsbedingt nicht befahren werden können.

Privatgrundstücke werden nicht befahren!

Überquellende Abfalltonnen bleiben stehen

Die Abfalltonnen dürfen nur so weit gefüllt sein, dass sich der Deckel noch schließen lässt. Das Einstampfen und

Verpressen der Abfälle in der Tonne ist nicht erlaubt. Plastiktüten oder lose Abfälle neben der Tonne werden nicht mitgenommen.

Fällt außer der Reihe einmal mehr Müll an, sind die amtlichen Abfallsäcke zu nutzen.

